



**Anerkannt als  
Pflegehilfsmittel**

Kostenübernahme möglich.  
Hilfsmittel-Nr.: 52.40.03.3001

Infos bei Ihrer Pflegekasse.  
Herdwächter SGK5010 INDEXA

# **Herdüberwachung**

---

## **zum Schutz vor Küchenbränden**

# Jeder zweite Wohnungsbrand beginnt in der Küche

Jeder kennt das Gefühl: Man ist unterwegs und nicht sicher, ob der Herd aus ist. Oder eine kurze Ablenkung beim Kochen – und schon wird die Pfanne auf dem Herd vergessen.

Die Folgen können fatal sein: Brände, die sich ausbreiten, Rauchgasvergiftungen, Verbrennungen beim Löschversuch, bis hin zu Todesfällen. Zudem kann die Wohnung nach einem solchen Vorfall unbewohnbar sein.

Ein **Herdwächter** sorgt für **Sicherheit**, wenn man selbst einmal nicht aufpasst – und kann so Leben retten.





## Küchen sind ein „Risikoschwerpunkt“

48% aller Wohnungsbrände entstehen in der Küche

78% dieser Brände entstehen am Herd bzw. Ofen

Quelle: vfdb Brandschadenstatistik Februar 2020

Der Herd ist damit die Brandentstehungsquelle Nummer 1 in privaten Haushalten. Oftmals verursachen Küchenbrände Kosten im drei- bis fünfstelligen Bereich.

Brandschutzexperten empfehlen, **dringend zu handeln.**

## Wie entsteht ein Herdbrand?

Herdbrände entstehen schneller als gedacht:

- Das Essen wird auf dem Herd vergessen
- Öl überhitzt und fängt Feuer
- Eine Herdplatte wird versehentlich eingeschaltet oder nach der Nutzung nicht abgeschaltet

Im Handumdrehen können so Flammen entstehen, die auf die Dunstabzugshaube oder Küchenschränke übergreifen und sich auf die ganze Küche ausbreiten.

Ein **Küchenbrand kann jeden treffen.**

Täglich berichten Tageszeitungen von solchen Vorfällen.





## Herdüberwachung mit automatischer Abschaltung

Herkömmliche Rauchmelder sind für Küchen nicht geeignet. Grund hierfür ist das erhöhte Fehlalarmrisiko durch Kochdämpfe. Bis der Rauch, der bei einem Küchenbrand entsteht, einen Rauchmelder im Flur oder Schlafzimmer erreicht, geht oft wertvolle Zeit verloren!

Speziell zur Überwachung des Herds wurden daher sogenannte **Herdwächter** entwickelt.

Ein Herdwächter warnt in kritischen Kochsituationen und **schaltet den Herd automatisch ab** – auch bevor ein Brand entsteht.



EN 50615:2015  
Kategorie B  
Made in EU



### Sensoreinheit

Wird mit einer selbstklebenden Magnetplatte einfach an der Dunstabzugshaube, Wand oder Decke angebracht



2



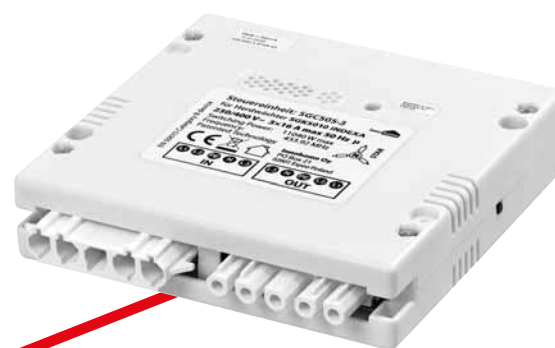


## Herdwächter: verblüffend intelligent

Die Sensoreinheit (1) überwacht mit einem Thermo- und Infrarotsensor Temperaturen und Temperaturveränderungen eines elektrischen Kochfelds.

Die Sensoreinheit (1) warnt in Gefahrensituationen mit einem akustischen Alarm und sendet ein Funksignal an die Steuereinheit (2), die hinter dem Herd installiert ist.

Die Steuereinheit (2) unterbricht die Stromzufuhr und schaltet den Herd damit automatisch ab. So kann ein Brand verhindert werden, bevor er überhaupt entsteht.



### **Steuereinheit**

Wird von einer Elektro-Fachkraft hinter dem Herd zwischen Anschlussdose und Kochfeld installiert

## Einfache Installation und Bedienung

- Flache Sensoreinheit für die flexible Installation an der Dunstabzugshaube, Wand oder Decke
- Die Steuereinheit wird hinter dem Herd installiert
- Einfache und schnelle Installation durch eine Elektro-Fachkraft
- Auch eine nachträgliche Installation ist möglich
- Kompatibel mit allen elektrischen Kochfeldtypen
- Einfacher Reset per Tastendruck – sodass der Herd nach der Abschaltung direkt wieder einsatzfähig ist

Wenden Sie sich für die **Installation** eines Herdwächters einfach an einen **Elektriker**.







## Zertifiziert und anerkannt

Das Thema Herdüberwachung wird auf europäischer Ebene durch die Norm EN 50615 geregelt, die sich mit Vorrichtungen zur Vermeidung von Herdbränden beschäftigt.

### In Norwegen

sind derartige Vorrichtungen bereits seit 2015 Pflicht in allen Neubauten

### Finnland

sind seit 2023 in den Wohnformen Senioren, Service und besondere Gruppen Herdwächter vorgeschrieben

### Schweden

werden staatliche Wohnungen standardmäßig mit einer Herdüberwachung ausgestattet

### Großbritannien

sorgen Herdwächter in Studentenwohnheimen für mehr Sicherheit

Achten Sie bei der Modellauswahl auf die europäische Norm **EN 50615:2015 Kategorie B.**

## Ein Beitrag zur selbstständigen Lebensführung

Die Gesellschaft altert. Zunehmende Demenz und Vergesslichkeit bringen auch eine wachsende Brandgefahr mit sich: Senioren und insbesondere Demenzkranke sind im Brandfall besonders gefährdet. Sie bemerken Gefahrensituationen oftmals erst spät, können nicht schnell genug reagieren oder sind in der Bewegung eingeschränkt.

**61%** Anteil der Brandtoten in Deutschland, die über 60 Jahre alt sind

**900** Menschen erkranken jeden Tag in Deutschland an Demenz

Herdwächter tragen zum **Brandschutz für Senioren** bei und ermöglichen ihnen ein **selbstbestimmtes Leben** in den eigenen vier Wänden.

Personen mit mindestens Pflegegrad 1 können den **Herdwächter SGK5010 INDEXA** als **Pflegehilfsmittel** bei ihrer Pflegekasse beantragen. **Hilfsmittel-Nr.: 52.40.03.3001**

Quellen: Statistisches Bundesamt, Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. „Selbsthilfe Demenz“ Infoblatt 2020



## Ab sofort sind Herdüberwachungen in Pflegeeinrichtungen in Sachsen-Anhalt Pflicht.

Details: Wohn- und Teilhabegesetz-Mindestbauverordnung (WTG-MindBauVO) Sachsen-Anhalt vom 17. Mai 2022



## Eine sinnvolle Investition für jede Wohnung

Zwar sind Senioren besonders gefährdet – beim Kochen abgelenkt zu werden, kann aber jedem passieren. Sei es durch das Smartphone oder das weinende Baby. Schnell kann eine solche Situation einen Herdbrand und damit hohe Kosten verursachen. Herdwächter sind daher sowohl für Miet- als auch Eigentumswohnungen empfehlenswert.



### Seniorenwohnungen

Selbstständige Lebensführung zuhause  
Betreutes Wohnen



### Eigentümer

Private Eigentümer  
Hausverwaltungsgesellschaften  
Hotelzimmer mit Küche



### Vermieter

Mietwohnungen  
Ferienwohnungen  
AirBnB



### Studentisches Wohnen

Studentenwohnheime  
Private WGs

## Expertenmeinungen und Kundenstimmen

### **Martina Koepp, Geschäftsführerin GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® mbH**

„Ein besonders hoher Stellenwert im Rahmen einer selbständigen Lebensführung im Alter fällt der sicheren Gestaltung des Wohnumfelds zu!

Dabei kommt dem Bereich Küche als zentralem Lebensraum sowie dem Zubereiten eigener Speisen eine besondere Bedeutung im Hinblick auf ein eigenständiges und gesundes Altern zu.

Der Herdwächter sichert als hilfreiche Technik potentiell damit verbundene Gefahren unkompliziert und nutzerfreundlich ab und verleiht so Sicherheit und Selbständigkeit. Eine Produktlösung, die die Lebensqualität älterer Menschen im häuslichen Umfeld verbessert und ein „gutes Gefühl“ für Bewohner und Angehörige sowie Nachbarn oder Vermieter schenkt!“

### **Eine Besucherin der Dauerausstellung der GGT**

„Der Herdwächter wäre eine große Erleichterung für uns, da unsere allein lebende Mutter sich gerne nachts noch ein Glas Milch mit Honig zum Einschlafen macht und wir immer Angst haben, dass da mal etwas passiert.“





**Claudia Groetschel,  
Forum Brandrauchprävention e.V.**

„Mit steigendem Alter wächst die Gefahr, Opfer eines Brandes zu werden. Die Gründe sind Vergesslichkeit bis hin zu Demenz, eine verminderte Reaktionszeit, eingeschränkte Sinneswahrnehmungen und die fehlende Fähigkeit älterer Menschen, sich selbst bei einem Brand retten zu können. Da fast die Hälfte aller Brände zuhause in der Küche beginnen, sind Herdwächter eine gute Lösung, den Brand bereits vor der Entstehung zu verhindern. Prävention ist für ältere, kranke oder auch Menschen mit Behinderungen der beste Schutz vor einem Brand.“

**Stefan Budde,  
Leiter eines Teams von Brandschutzaufklärern**

„Da fast die Hälfte aller Wohnungsbrände in der Küche entstehen, wird in unseren Präventionsveranstaltungen diesem Punkt eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt. [...] Gerade bei den Präventionsveranstaltungen für Senioren bzw. für deren Umfeld ist das Interesse an Herdwächtern groß. Letztens berichtete ein Angehöriger einer allein lebenden Seniorin, dass er dank des Herdwächters jetzt deutlich beruhigter ist und wieder ohne Sorgen tagsüber zur Arbeit fahren kann. Auch für mich als Feuerwehrmann ist es beruhigend, dass es neben den vorgeschriebenen Rauchmeldern ein weiteres Instrument gibt, um Menschenleben zu retten. Aus diesem Grund hat der Herdwächter einen festen Platz in unserer Brandschutzaufklärung gefunden.“

## Häufig gestellte Fragen

### **Welchen Herdwächter kann ich kaufen?**

Achten Sie für die Gewissheit über Sicherheit und Funktionalität auf das Vorhandensein einer **CE-Zertifizierung** und die Erfüllung der europäischen Norm **DIN EN 50615:2015 Kategorie B**.

### **Wo kann ich einen Herdwächter beziehen?**

Installationsbetriebe können Herdwächter (z.B. das Modell SGK5010 INDEXA) über ihren Elektrogroßhandel beziehen. Endverbraucher wenden sich für die fachgerechte Installation an eine Elektro-Fachkraft.

### **Wie hoch ist der Verkaufspreis für das Gerät?**

Der empfohlene Verkaufspreis für Endnutzer liegt bei dem Modell SGK5010 INDEXA bei ca. 500 € zzgl. Installationskosten.

### **Kann ich beim Einbau eines Herdwächters finanzielle Unterstützung erhalten?**

Ja, Personen, die in einen Pflegegrad eingestuft sind, können den Herdwächter SGK5010 INDEXA als Pflegehilfsmittel bei ihrer Pflegekasse beantragen (Hilfsmittelverzeichnis Positions-Nr.: **52.40.03.3001**). Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Pflegekasse.





**Ich habe einen Induktionsherd.**

**Ist ein Herdwächter trotzdem sinnvoll?**

Da mit Induktions-Kochfeldern hohe Temperaturen besonders schnell erreicht werden, ist die Gefahr der Überhitzung des Essens besonders groß. Herdwächter sind daher auch für Induktionsherde empfehlenswert.

**Mit welchen Herdtypen ist das Gerät kompatibel?**

Der Herdwächter ist mit allen gängigen elektrischen Kochfeldtypen mit einer Breite von max. 0,90 m kompatibel.

**Was passiert, wenn der Herdwächter den Herd automatisch abgeschaltet hat? Muss ich den Installateur zu Hilfe rufen?**

Sobald die Herdplatten abgekühlt sind, kann das Gerät einfach vom Endnutzer durch Betätigen einer Taste auf der Sensoreinheit zurückgesetzt werden. Der Herd kann anschließend wieder wie gewohnt bedient werden.

**Ist eine App-Anbindung möglich?**

Nein, das ist aber auch nicht notwendig. Das Gerät erkennt Gefahren rechtzeitig und verhindert Brände präventiv – ohne dass Sie eingreifen müssen.

# Weitere Informationen

Info-Video ansehen



[www.herdwaechter.de](http://www.herdwaechter.de)

